Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 12 797
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Marc Urbatsch (GRÜNE)

vom 24. November 2017 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 28. November 2017)

zum Thema:
Nachträge am BER seit 2012

und **Antwort** vom 13. Dezember 2017 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 18. Dez. 2017)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für Finanzen

Herrn Abgeordneten Marc Urbatsch (GRÜNE)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/12797
vom 24. November 2017
über Nachträge am BER seit 2012

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht ausschließlich aus eigener Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher die Flughafen Berlin Brandenburg GmbH (FBB) um Stellungnahme gebeten. Sie ist in die Antwort einbezogen.

1. Wie viele Nachträge für Bauvorhaben gab es seit 2012 auf Jahre runtergebrochen?

a) Welche Volumina hatten sie?

Zu 1. und 1. a): Die Anzahl der Baukosten- und Baunebenkostennachträge, die von den Auftragnehmern in den jeweiligen Jahren eingereicht wurden, sowie deren Volumina finden sich in Tabelle 1. Die Prüfung und Beauftragung erfolgte jeweils mit einem zeitlichen Versatz.

Tabelle 1: Baukosten und Baunebenkostennachträge ab 2012 (in Jahresscheiben)

Jahr	Nachtragsanzahl [Stck.]	Volumina/Forderung [Mio. EUR]
[1]	[2]	[3]
2012	5.206	516,60
2013	1.818	249,02
2014	1.811	238,34
2015	958	242,21
2016	1.405	215,96
2017	1.062	175,31

2. Wie viele Nachträge sind derzeit in der Umsetzung?

Zu 2.: Derzeit befinden sich 603 Nachträge im FBB-internen Prüfungs- bzw. Beauftragungsprozess. Die Anzahl der Nachträge, die noch nicht baulich fertiggestellt sind, beträgt 988.

3. In welcher Höhe sind Nachträge seit 2012 beglichen? In welcher Höhe bestehen Forderungen gegenüber der FBB, die aus Nachträgen resultieren?

Zu 3.: Seit dem Jahr 2012 erfolgten Nachtragsbeauftragungen in Höhe von 923,90 Mio. EUR. Dabei handelt es sich um geprüfte Nachträge der Auftragnehmer, die seit dem Jahr 2012 eingereicht und beauftragt wurden. Die ursprünglichen Forderungen der Auftragnehmer gegenüber der FBB für Nachtragseingänge seit dem Jahr 2012 belaufen sich auf 1.637,60 Mio. EUR. Diese beinhalten auch Nachtragssachverhalte, die sich gegenwärtig noch in Prüfung befinden.

Berlin, den 13.12.2017

In Vertretung

Dr. Margaretha Sudhof
Senatsverwaltung für Finanzen